

CDU auf Erfolgskurs: Merz zieht vor der Wahl alle Register!

Die INSA-Umfrage vor der Bundestagswahl zeigt CDU-Chef Merz im Aufwind, während die Ampelkoalition an Zustimmung verliert.

Österreich, Österreich - Friedrich Merz, der CDU-Vorsitzende, sieht sich laut der neuesten INSA-Umfrage vor der anstehenden Bundestagswahl mit erheblichen Herausforderungen konfrontiert. Trotz seiner steigenden Beliebtheit, die ihn um zwei Plätze im Popularitätsranking nach oben katapultierte – nun auf Rang 4 – bleibt die Bildung einer erfolgreichen Koalition eine knifflige Angelegenheit. Pikanterweise zeigt die Umfrage, dass die CDU bei 30 Prozent liegt und sich eventuell mit der AfD zusammenschließen könnte, die aktuell ebenfalls gestärkt ist und bei 22 Prozent steht, während die SPD nur 15,5 Prozent erzielt und die Grünen bei 11 Prozent stagnieren. Diese Zahlen, die von **oe24** berichtet werden, präsentieren Merz vor ein Dilemma: Ein Bündnis mit beiden Parteien, SPD und Grünen, scheint unwahrscheinlich, da er eine Jamaika-Koalition ausgeschlossen hat.

Koalitionsmöglichkeiten eng

Die Möglichkeiten für Friedrich Merz sind hierbei stark eingeschränkt. Laut einer Analyse, die von **t-online** veröffentlicht wurde, bleibt die einzig realistische Option eine Jamaika-Koalition mit den Grünen und der FDP oder eine Große Koalition mit der SPD. Letztere hat jedoch in den letzten Monaten nicht an Unterstützung gewonnen und muss um die parlamentarische Mehrheit bangen. Der Rückgang der

Zustimmung für die Ampel-Koalition (SPD, Grüne, FDP), die mittlerweile auf 31,5 Prozent gefallen ist, deutet darauf hin, dass Merz seine Chancen nutzen könnte, um eine starke Regierung zu bilden.

Merz' politischer Kurs wird von dem Risiko begleitet, dass eine schwache Koalition mit der SPD oder den Grünen den Aufstieg der AfD zusätzlich begünstigen könnte. Die politischen Strömungen in Deutschland scheinen sich rasant zu ändern, während Merz und die CDU auf dem besten Weg sind, eine zentrale Rolle in dieser neuen Landschaft zu übernehmen.

Details	
Vorfall	Wahlen
Ort	Österreich, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at